Deutscher Bundestag **Drucksache 19/8729**
19. Wahlperiode 26.03.2019

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Torsten Herbst, Frank Sitta, Dr. Christian Jung, Daniela Kluckert, Oliver Luksic, Bernd Reuther, Renata Alt, Dr. Jens Brandenburg (Rhein-Neckar), Dr. Marco Buschmann, Dr. Marcus Faber, Otto Fricke, Markus Herbrand, Ulla Ihnen, Olaf in der Beek, Pascal Kober, Konstantin Kuhle, Christoph Meyer, Alexander Müller, Hagen Reinhold, Dr. Stefan Ruppert, Matthias Seestern-Pauly, Michael Theurer, Gerald Ullrich, Nicole Westig und der Fraktion der FDP

Unbesetzte Planstellen in den nachgeordneten Behörden des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur

Die nachgeordneten Behörden des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur verantworten eine Vielzahl hoheitlicher Aufgaben der Bundesrepublik Deutschland. Die Zuständigkeiten der über 60 Behörden erstrecken sich über die gesamte Infrastruktur des deutschen Eisenbahn-, Flug-, Straßen- sowie Wasserverkehrs sowie auf die Verfügbarkeit digitaler Infrastrukturen. Dies betrifft im speziellen die Gewährleistung der Sicherheit des jeweiligen Verkehrsträgers, den Erhalt und Ausbau der Verkehrswege, die empirische Verkehrsplanung sowie die Planung und Finanzierung von Verkehrsinfrastrukturen. Um diese Vielzahl von Aufgaben bewältigen zu können, ist eine hinreichende personelle Ausstattung der Behörden essentiell. Insbesondere vor dem Hintergrund zunehmender Zuständigkeiten und steigender Investitionsmittel im Verkehrsbereich muss der Gesetzgeber stetig hinterfragen, ob die zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel für personelle Ressourcen noch angemessen und ausreichend sind. Genauso gilt es ständig zu prüfen, ob ausgeschriebene Planstellen in den Behörden fristgerecht besetzt werden können. Denn nur, wenn in diesen beiden Bereichen fortwährend nachgesteuert wird, können die Behörden ihre vielfältigen Aufgaben in vollem Umfang erfüllen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren im Jahr 2018 durchschnittlich in den nachgeordneten Behörden des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur angestellt (bitte einzeln nach Behörde aufschlüsseln)?
2. Wie viele Planstellen gab es im Jahr 2018 durchschnittlich in den nachgeordneten Behörden des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (bitte einzeln nach Behörde aufschlüsseln)?
3. Wie hat sich die Zahl der Planstellen im Jahresdurchschnitt in den vergangenen zehn Jahren entwickelt (bitte einzeln nach Jahr und Behörde aufschlüsseln)?

4. Wie hat sich die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt in den vergangenen zehn Jahren entwickelt (bitte einzeln nach Jahr und Behörde aufschlüsseln)?
5. Wie viele Planstellen in den Behörden waren im Zeitraum von 2008 bis 2018 im Jahresdurchschnitt unbesetzt (bitte einzeln nach Jahr und Behörde aufschlüsseln)?
6. Wie viele Haushaltsmittel für Personal standen den Behörden im Zeitraum von 2008 bis 2018 jährlich zur Verfügung?
7. Stehen einzelne Behörden nach Auffassung der Bundesregierung vor besonderen Schwierigkeiten, ausgeschriebene Planstellen zu besetzen?

   Falls ja, welche Behörden sind dies, und was sind nach Auffassung der Bundesregierung die jeweiligen Ursachen für diese Probleme?
8. Wie viele Überstunden haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Behörden im Jahr 2018 insgesamt geleistet (bitte einzeln nach Behörde aufschlüsseln)?

Berlin, den 6. März 2019

Christian Lindner und Fraktion

Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333